

	Objekt: Garnrolle aus Elfenbein
	Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de
	Sammlung: Näh- und Stickutensilien
	Inventarnummer: Mor_IN_002028

Beschreibung

Das im chinesisches Stil gebaute Moritzburger Fasanenschlösschen beherbergt neben den Strohtapeten auch Feder- sowie Stickereitapeten. Letzteres gab den Anstoß für eine Sammlung exquisitester Näh- und Stickutensilien des 18. und 19. Jahrhunderts.

Handarbeitsgeräte aus Elfenbein waren in der Zeit von 1750 bis 1850 beliebt, besonders während der georgianischen Periode in England gab es Nähsets aus Elfenbein. Zudem sind Garnrollen die Nachfolger der Fadensterne.

Bei diesem Exemplar können die obere und untere Standfläche abgeschraubt werden, um das Garn auf den Schaft zu wickeln. Die Ornamentik der beiden Elfenbeinplatten erinnert an eine Fensterrose im neugotischen Stil.

Grunddaten

Material/Technik: Elfenbein; geschnitzt; gedrechselt
Maße: H x D: 3,3cm x 3,1cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1785-1815
wer
wo England

Schlagworte

- Garn
- Garnrolle

- Handarbeit
- Handarbeitsgerät
- Nähzeug
- Nähzubehör

Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen.
Leipzig